

stadtland[®]

magazin

Das Mitmachmagazin für die Region.



*Nur ein Kürbis ist
ein Kopf ohne Sorgen.*

Zum Mitmachen. **Kostenlos mitnehmen!**



MONAT OKTOBER

Der bunte Herbst naht ...

Nur ein Kürbis ist
ein Kopf ohne Sorgen.

(Italienisches Sprichwort)

Liebe Leserinnen und Leser,

der Sommer tritt allmählich in seine Schlussphase ein, der Herbst steht schon vor der Tür. Er ist eine der schönen Jahreszeiten und wird wieder ordentlich frischen Wind bringen. Zeit für einen schönen Herbstspaziergang – auf den Seiten 4 und 5 nehmen wir Sie mit auf einige Spaziergänge durch Stadt und Land. Genießen Sie die besondere Jahreszeit in der Natur!

Auch der Heimatverein Sendenhorst lädt gemeinsam mit dem Heimatverein Albersloh zu einer ganz besonderen Wanderung in diesem Monat ein. Der traditionelle Schnadegang, verbunden mit dem Jubiläumsjahr „100 Jahre Heimatverein Sendenhorst“ verbindet Brauchtum mit lokaler Geschichte. Wir gratulieren an dieser Stelle dem Heimatverein Sendenhorst zu dem schönen Jubiläum.

Was ist der Herbst ohne einen Kürbis?

Wir besuchten dazu den Hof Rohlmann in Wolbeck (Seite 6 und 7) und den Hofladen Austermann in Warendorf (Seite 11). Hier finden Sie alles rund um den Kürbis. Nehmen Sie sich die Zeit für einen Besuch auf den Höfen wir waren begeistert!

Wenn Sie dann noch ein schönes Kürbis Rezept in der Kombination mit Rindfleisch suchen, dann sollten Sie die Seite 16 aufschlagen. Hier verrät uns diesen Monat Familie Jeiler vom Hof Jeiler in Albersloh ein leckeres Rindfleisch-Kürbis-Curry, eine unglaublich cremige und leckere Kombination. Auch die aktuelle Herbstmode darf nicht zu kurz kommen. Auf den Seiten 18 und 19 finden Sie wieder alles rund um die Mode im Herbst

und Winter. Überzeugt durch Vielfalt, raffinierte Gegensätze und überraschende Kombinationen. Das und viele andere Themen finden Sie in dieser herbstlichen Ausgabe.

Ich wünsche Ihnen einen wunderschönen bunten Herbstanfang!



Herzlichst, Ihre

Alexandra Wuttke

Chefredakteurin
und das Team vom
stadtland magazin



HINTERGRUNDBILD : DESIGNED BY FREEPIK



WAREMA Pergola-Markisen Perea

Himmliche Stunden bei jedem Wetter.



Der SonnenLichtManager

EUSTERGERLING
Rollladen • Markisen • Sonnenschutz

Spillbrinkstr. 1-5 • 59227 Ahlen
Telefon 02382-2611

www.eustergerling.de

TITELBILD: DESIGNED BY FREEPIK

Moment mal bitte

Keiner lebt für sich allein

Die herbstliche Sonne kann durchaus guttun-
Gedanken von Wolfram Opperbeck



Auch wenn im Herbst sicher nicht immer die strahlende Sonne scheint, es gibt dennoch auch das Licht des Oktobers. So jedenfalls sieht es Pater Anselm Grün. Wir können all das spüren: Ja, wie erwähnt, das Licht des Oktobers, den Geruch des Herbstes, die Farbenpracht der Natur sowie deren leuchtende Buntheit. Und dabei sollten wir uns immer auch Mühe machen, die Farbigkeit unseres Lebens zu entdecken und dankbar und gelassen sein. Die Herbstzeit ist die Erntezeit, wissen wir. Und so wird das Äußere immer auch zu einem Bild für das Innere werden. Die Ernte in der Natur stellt uns die Frage:

**Wie weit bringt mein Leben
eine gute Ernte ein, und was ist
in mir in diesem Jahr gewachsen?**

Und um dazu eine Antwort zu finden, sollten wir auf uns selbst und auf die anderen Menschen mit Milde und Verständnis schauen, so wie es auch die herbstliche Sonne tut. Dabei spüren wir dann auch den Geruch des Herbstes und können darüber nachdenken, welchen Geschmack wir mit unserem Leben bei anderen hinterlassen werden! Und je älter wir werden, desto klarer wird, was in uns authentisch ist und was nicht, was in uns wirklich zum Segen geworden ist und was nur Effekthascherei war. So kann dann auch die Stunde der Ernte bei uns zur Stunde der Wahrheit werden. Und dabei ist es wichtig, immer auch das Gute im anderen zu sehen. Denn wer nur mit einer schwarzen Brille auf den anderen sieht, wird auch nur das Dunkle in ihm wahrnehmen und das Lichte und Helle, das Gute und Milde

übersehen. Und bei einem Leben miteinander sollte auch diese Weisheit eine wichtige Rolle spielen: Dankbarkeit ist eine Bedingung dafür, dass ich dem anderen wirklich begegnen kann. Sie ist der Resonanzboden, auf dem Gespräche und Begegnungen gelingen! Und gerade im Bereich der Dankbarkeit wird sich bei nicht Wenigen die Frage aufdrängen:

**„Welchen Grund habe ich,
dankbar zu sein?“**

Dabei lohnen sich dann die Gedanken und die Weisheit: Jeder Mensch hat genügend Grund, dankbar zu sein. Und nicht nur für das, was Gott mir geschenkt hat, sondern auch für die Menschen, die er mir geschenkt hat. Wichtig für unser Leben ist auch, darauf zu verzichten über sich selbst und andere zu urteilen. Denn dann können wir spüren: Mein Leben ist schön und



wertvoll. Sicher, es wird nicht immer leicht sein, so zu denken. Aber es hilft, sein Leben zu genießen! Dabei ist es dann jedoch auch wichtig, sich von übertriebenen Erwartungen zu verabschieden. Und sinnvoll ist, darauf zu verzichten, sich mit anderen zu vergleichen. Denn dabei entdecken wir Vieles, was uns fehlt. Wichtig ist auch, sich selbst verzeihen zu können. Das heißt, sich von der Illusion zu verabschieden, wir könnten fehlerlos und perfekt durchs Leben gehen. Stattdessen lieber auf die Quelle der Kraft vertrauen, die in uns steckt. Denn wer aus ihr schöpft, wird nicht ausbrennen. Aber bei allem, was wir wollen und vor allem was wir tun, sollte immer auch dran gedacht werden:

**Aufhören können ist eine Kunst:
Es geht im eigenen Leben auch immer
wieder darum, etwas loszulassen,
damit das Neue in uns wachsen kann.**

Und es gehört zu unserem Leben, dass wir es mit anderen teilen. Nur wenn wir uns austauschen, wird unser Leben fruchtbar. Denn wenn wir uns gegenüber anderen verschließen, isolieren wir uns selbst. Und unsere Seele ist nicht selten voll von Vorurteilen und Ressentiments, von Enge und Verurteilung. Und dazu brauchen wir dann im Leben den Engel der Toleranz, der unsere Seele befreit von allen Eintrübungen unserer Lebensgeschichte. Bitte nie vergessen und -wenn möglich- daran glauben:

**Keiner lebt für sich allein und
Gott ist immer bei uns!!**



PflegeTeam Sendenhorst
Pflege mit Herz und Verstand

Industrieweg 13-15
48324 Sendenhorst
Tel.: 02526 9377000
Fax: 02526 9377005

„Wenn der Herbst
die bunten Blätter
tanzen lässt, darf das Herz
den Moment genießen,
während der Verstand
die Vergänglichkeit
in Schönheit
verwandelt!“

info@pflegeteamsendenhorst.de

www.pflegeteamsendenhorst.de

Herbstspaziergänge im Münsterland

Spaziergang durch Stadt und Land

Ein Spaziergang im Herbst ist ein Fest für die Sinne. Besonders dann, wenn die Sonne durch das farbenfrohe Blätterdach blitzt. Das Laub knistert bei jedem Schritt, die klare Luft belebt und die warmen Sonnenstrahlen zaubern ein angenehmes Gefühl auf die Haut. Auch wenn die Temperaturen bereits frischer sind, mit warmer Kleidung wird ein Ausflug in den Wald oder in den Park zu einem wunderbaren Erlebnis. Wir haben für Sie inspirierende Ideen für herbstliche Spaziergänge und Wanderungen im Münsterland zusammengestellt. Genießen Sie diese besondere Jahreszeit.

Steinfurter Bagno

Das Steinfurter Bagno war einmal ein riesiger "Vergnügungspark" – das ist allerdings bereits mehr als 200 Jahre her. Zur damaligen Zeit einzigartig, lockte der 50 Hektar große Bango-Park mit zahlreichen Attraktionen und exotischen Gebäuden die Besucher an. Viel zu erleben gibt es aber auch noch heute in dem Park. Bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts war das Bagno in Steinfurt die bedeutendste Parkanlage Westfalens. Wasserspiele, außergewöhnliche Gebäude, ein großer See mit Booten und eine weit über die Grenzen des Münsterlandes bekannte Hofkapelle bestimmten das Bild des immer wieder umgestalteten Parks. Eindrucksvolle Bauwerke, wie der ägyptische Turm, die türkische Moschee und der chinesische Salon, gehörten zu den Einrichtungen des Parks. Auch heute noch zeigt das Bagno eine außergewöhnliche Gartenarchitektur: Verschlungene Wege durch lichte Wälder, dicht bewachsene Ufer oder die bewachsene Ruineninsel stehen im Kontrast zu den klaren Formen der Alleen und Plätze. Bei einem Rundgang durch den Park öffnen sich somit immer wieder reizvolle und unterschiedliche Perspektiven. 35 Stationen zu aktuellen und längst vergangenen Sehenswürdigkeiten werden von einem Rundweg erschlossen. Krönung des Parks ist die historische Konzertgalerie, die mit musikalischen Veranstaltungen der Spitzenklasse aufwartet.

Zwillbrocker Venn

Das Zwillbrocker Venn liegt im westlichen Münsterland, direkt an der Grenze zu den Niederlanden und gehört zu den eindrucksvollsten Naturgebieten der Region. Die Landschaft ist geprägt von Moorflächen, Feuchtwiesen, Heideflächen und einem großen Flachwassersee. Besonders bekannt ist das Gebiet für seine außergewöhnliche Vogelwelt: Hier brüten seit den 1980er-Jahren sogar Flamingos – die nördlichste Flamingo Kolonie Europas. Bei einer Wanderung durch das Zwillbrocker Venn kann man auf einem rund sechs Kilometer langen Rundweg die Vielfalt der Natur erleben. Der Weg ist gut ausgeschildert und führt über Bohnenstege, Waldpfade



↑ Zwillbrocker Venn

und offene Wege an den Moor- und Wasserflächen entlang. Unterwegs bieten Beobachtungshütten die Möglichkeit, Wasservögel ungestört zu betrachten. Neben Flamingos lassen sich auch Lachmöwen, Entenarten, Gänse sowie zahlreiche andere Vogelarten beobachten. Vor allem im Herbst und Winter hat die Landschaft ihren Reiz: Nebel über den Moorflächen, Rastvögel auf dem See und die stille und weite Landschaft schaffen eine ganz besondere Atmosphäre. Das Wandern im Zwillbrocker Venn verbindet Naturerlebnis mit Erholung. Der Weg ist leicht zu begehen und eignet sich auch für Familien. Empfehlenswert ist außerdem ein Abstecher ins kleine Besucherzentrum, das spannende Informationen über die Entstehung des Moores, die Tier- und Pflanzenwelt sowie den Naturschutz bietet.

Doppelschlossanlage Harkotten

Schlösser im Herbstgewand sind ja immer eine

tolle Sache. Auch das Herrenhaus Harkotten und das Schloss Harkotten in Sassenberg strahlen im Herbst, genauso wie die malerische Umgebung der Bauwerke. Wer an einem Sonntag hier spazieren geht, kann eine Kaffeepause im Café Wappensaal direkt neben dem Herrenhaus Harkotten einlegen. In der Regel hat es von 11 Uhr bis 18 Uhr geöffnet.

Tiergarten Velen

Bei dem Begriff „Tiergarten“ denken Sie vermutlich an einen Zoo. Doch genauso wie bei seinem bekanntesten Vorbild, dem Großen Tiergarten in Berlin, handelt es sich beim Historischen Tiergarten Velen um einen Landschaftsgarten, deren Name auf frühere Zeiten verweist. Barocke Tiergärten waren nämlich durch Heckenstrukturen eingefriedete, bewaldete Jagdgebiete. Auf dieser Seite erfahren Sie alles über die Geschichte dieses 55 Hektar großen Waldstücks und die heutige Nutzung als Naherholungsgebiet. Alte Baumbestände, idyllische Wege und Bachläufe, am Rande ein prächtiges Schloss – mit diesen Ausblicken gehört der Historische Tiergarten Velen definitiv zu den sehenswertesten Parkanlagen im Münsterland. Viele Spuren der Vergangenheit kannst du dem Waldgebiet in der Stadt Velen auch heute noch ansehen. Zur Zeit des Barocks diente die Anlage nämlich als künstliches Jagdgebiet für Adelige. Einige Begrenzungswälle mit Gräben, die dafür sorgen sollten, dass das Wild nicht davonläuft, sind bis heute erhalten. Das 55 Hektar große Waldstück ist heute für alle zugänglich und dient als Naherholungsgebiet, in dem du spazieren gehen, Rad fahren, wandern und die Natur genießen kannst. Das Schloss Velen, dessen Schlosspark sich an den Tiergarten anschließt, ist natürlich ebenfalls einen Zwischenstopp wert. Tiere

gibt es auch zu sehen, unter anderem Rehe, Hasen, Kaninchen und Enten. An mehreren Infopoints erfahren Sie zudem mehr über die spannende Geschichte des barocken Gartens.

Teutoschleife Bevergerner Pättken

Wasser ist das beherrschende Element bei einer Wanderung auf dem Bevergerner Pättken. Der 7 Kilometer lange Premium-Weg startet an der Schleuse in Bevergern. Hier, am „Nassen Dreieck“, treffen Mittellandkanal und Dortmund-Ems-Kanal aufeinander. Gemütlich fahren die Schiffe auf dem blauen Band der Kanäle ihren Zielen entgegen. Verweilen Sie hier ein wenig. Am Kreuzungspunkt zweier wichtiger Wasserstraßen können Sie beobachten, wie die großen Lastkähne die 10 Meter Höhenunterschied in der 163 Meter langen Schleuse überwinden. Während der Wanderung bieten sich Ihnen immer wieder schöne Ausblicke auf den Kanal, den Sie über weite Strecken entlang der Uferwege begleiten. Zunächst wandern Sie am Nordufer des Dortmund-Ems-Kanals, wo sich für gewöhnlich zahlreiche Schiffe befinden. Nachdem Sie den Kanal überquert haben, folgen Sie dem südlichen Ufer. Eine Schleife führt Sie vom Kanal in den Ortskern von Bevergern. Schließlich erreichen Sie „Levedags Mühle“ – eine ehemalige Öl- und Wälmühle. Der ausgeschilderte Wanderweg bringt Sie nun zurück zum Südufer des Kanals, das Sie über die historische Brücke „Bergeshöveder Steg“ erreichen. Sie befinden sich jetzt wieder direkt am „Nassen Dreieck“ und begleiten den Mittellandkanal ein kurzes Stück. Schließlich führt der Wanderweg nach Westen durch ein schönes Waldgebiet, bevor Sie den Ausgangspunkt wieder erreichen.

↑ Zwillbrocker Venn



↑ Zwillbrocker Venn



↑ Doppelschlossanlage Harkotten

↑ Bagno-See



FOTOS VON ZWILLBROCKER VENN: DIRK VOLLENKEMPER

FOTO: GÜNTER SEGGEBAU / WIKIMEDIA COMMONS, CC BY-SA 3.0

FOTO: LOCUGRAPHY & SNACKEAT / WIKIMEDIA COMMONS, CC BY-SA 4.0

Unsere Teams
in Ahlen und
in Sendenhorst
finden für
verschiedene
Anliegen
die passende
Unterstützung:

- Ambulante Pflege und Betreuung
- Alltagsbegleitung
- Hauswirtschaft
- Hausnotruf
- Menü Service
- Ambulant betreute Wohngemeinschaften Ludgeri Höfe



In Ahlen
02382 893530
In Sendenhorst
02526 3003030

DAHEIM –
SO LANGE
WIE MÖGLICH

- Individuelle Beratung
- 24 Stunden Bereitschaft

www.caritas-ahlen.de



Hof Rohlmann in Wolbeck

*Individuell - Regional
und mit viel Liebe
zum Detail*

Der Hof Rohlmann in Wolbeck, ein Familienbetrieb mit Tradition, der bereits in der vierten Generation geführt wird. Seit 2014 bewirtschaften Maike und Henry Rohlmann den Hof an der Everswinkeler Straße 24. Der Name Rohlmann steht dabei für Frische, Vielfalt und Qualität aus eigenem Anbau. Ob Kürbis, Kohl, Salate, Zucchini oder Auberginen, auf dem Hof Rohlmann wartet eine große Auswahl an knackigem Gemüse. Besonders jetzt im Herbst zeigt sich der Hof von seiner schönsten Seite. Unzählige Kürbisse in allen Farben, Größen und Formen verwandeln das Gelände in ein wahres Farbenmeer. Ein Anblick, der Groß und Klein begeistert. Rund 100 verschiedene Sorten,



↑Henry Rohlmann



vom klassischen Speisekürbis bis hin zu außergewöhnlichen und dekorativen Zierkürbissen, gibt es zu entdecken. Alle stammen aus eigenem, unbehandeltem Anbau und werden täglich frisch vom Team um Maike und Henry Rohlmann, geerntet.



Wer Kürbisse und die Frische liebt, ist hier genau richtig

Ob für die Küche oder zur Dekoration. Im Hofladen und dem Außengelände finden Sie garantiert Ihren persönlichen Lieblingskürbis. Schauen Sie vorbei und lassen Sie sich von der bunten Herbstvielfalt inspirieren. Maike und Henry Rohlmann freuen sich auf Ihren Besuch. Auch in diesem Jahr lädt die Familie Rohlmann auf ihrem Hof wieder zum Kürbisschnitzen und Bemalen ein. Dafür wurde das Gewächshaus Halloween getreu dekoriert. Hier können die jüngsten Kürbisfreunde ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Die nötigen Werkzeuge stehen bereit. **In der Zeit vom 1. Oktober bis zum 31. Oktober kann von Dienstag bis Sonntag fleißig gewerkelt werden.** In der Zeit haben Sie dann die Möglichkeit, in aller Ruhe die Köstlichkeiten im Hofladen zu entdecken. Dort wartet eine bunte Entdeckungswelt auf Sie. Hier finden Sie eine große Käseauswahl, eingelegte Dinge, verschiedene Senfsorten und eine feine Auswahl an Wurstsorten wie Mettwurst, Schinken, Salami und mehr. Ergänzt wird das Angebot durch Weine, Sekt, Liköre und Schnäpse sowie herzhafte Suppen und Eintöpfe. Auch an frischen Gemüsesorten finden Sie hier einfach alles – für ein rundes, gesundes und genussvolles Einkaufserlebnis.

Wer auf der Suche nach einem passenden Geschenk ist, findet im Hofladen auch die ideale Lösung. Statt auf Standardprodukte zurückzugreifen, können Sie hier auf liebevoll zusammengestellte Präsentkörbe setzen, die mit hochwertigen und möglichst regionalen Köstlichkeiten gefüllt sind. Jeder Präsentkorb wird individuell nach Ihren Wünschen gestaltet. Sie entscheiden selbst, welche Produkte hineinkommen sollen. Ob frische Spezialitäten aus eigener Herstellung, herzhafte Leckereien, süße Genüsse oder eine abwechslungsreiche Mischung. Gerne berät Sie das Team des Hofladens bei der Auswahl und stellt sicher, dass der Korb nicht nur geschmacklich, sondern auch optisch überzeugt. Ein Präsentkorb des Hofes Rohlmann eignet sich für viele Anlässe: als Geburtstagsgeschenk, als Dankeschön, als eine Aufmerksamkeit für Geschäftspartner oder als eine kleine Überraschung zwischendurch. Auf Wunsch wird das Präsent dekorativ verpackt und mit einer persönlichen Grußkarte versehen, sodass Sie ein rundum stimmiges Geschenk in



den Händen halten. Wer also etwas Besonderes verschenken möchte, wird im Hofladen Rohlmann sicher fündig.




Rohlmann
Hofladen · Kräuter · Gemüse

Everswinkeler Straße 24
48167 Münster-Wolbeck
Telefon: 02506 3338
info@kraeuterhof-rohlmann.de

www.kraeuterhof-rohlmann.de

Schnadegang in alten Zeiten

Auf den Spuren der ehemaligen Grenze zwischen Sendenhorst und Albersloh

Am Samstag, den 11. Oktober 2025, lädt der Heimatverein Sendenhorst gemeinsam mit dem Heimatverein Albersloh zu einer besonderen Wanderung entlang der ehemaligen Gemeindegrenze ein. Der traditionelle Schnadegang, eingebettet in das Jubiläumsjahr „100 Jahre Heimatverein Sendenhorst“, verbindet auf eindrucksvolle Weise lebendiges Brauchtum mit lokaler Geschichte.

Der Begriff „Schnade“ stammt aus dem Mittelniederdeutschen und bedeutet so viel wie Grenze. Der Schnadegang war ursprünglich eine offizielle Grenzbegehung, bei der die Gemeindegrenzen regelmäßig kontrolliert und markiert wurden – teils aus rechtlichen Gründen, teils zur Orientierung und Wissensweitergabe. In manchen Gegenden wurden „die hohen Herren“ – damals gab es nur Herren als Gemeindevorstände – dabei symbolisch auf die Grenzsteine gesetzt, damit sie sich den Verlauf einprägten – ein Brauch, der sowohl praktische als auch soziale Bedeutung hatte. Das ist die sogenannte „Poahläsung“ und die gibt es auch heute noch, wie auf dem Bild vom letzten Schnadegangs 2017 an der Grenze nach Drensteinfurt und Ahlen zu sehen ist. Damals wie heute stärkte das Gemeinschaftsgefühl, hielt das Rechtsbewusstsein wach und sorgte dafür, dass niemand vergaß, wo „sein“ Dorf endete. Heute pflegen z.B. die Heimatvereine dieses kulturelle Erbe.

An der Schnadegang-Strecke gibt es seit der kommunalen Neuordnung und der Vereinigung von Sendenhorst und Albersloh am 1.1.1975 gar keine Grenze mehr, aber interessant ist es schon, auf deren Spuren zu wandeln. Es geht durch unsere schöne Münsterländische Parklandschaft, genau an der Stelle, wo Anfang der 70er der Internationale Flughafen hätte entstehen sollen. Zum Glück wurde der dann bekanntlich hier nicht gebaut.

Heute lebt dieser Brauch in Form öffentlicher Wanderungen mit einem Hof fest wieder auf – nicht mehr zur Grenzsicherung, sondern als Ausdruck von Heimatverbundenheit, Geschichtsbewusstsein und Zusammenhalt. Gerade die Heimatvereine tragen wesentlich dazu bei, dieses kulturelle Erbe zu bewahren. Sie machen alte Grenzverläufe sichtbar, erklären ihre Bedeutung und schaffen zugleich Räume für geselliges Beisammensein, generationenübergreifenden Austausch und gemeinsames Erinnern.

Die diesjährige Route folgt der ehemaligen Grenze zwischen Sendenhorst und Albersloh und startet um 14:00 Uhr (Treffpunkt wird der Hof Heimann-Harhues sein). Unterwegs gibt es kleinere historische Erläuterungen, eine Raststation mit Stärkung, und die „Poahläsung“: das symbolische „Auf-titschen“ der hohen Herren und Damen auf den Grenzstein, das den Grenzgang feierlich besiegelt. Der Tag klingt bei einem gemütlichen Ausklang auf einem Hof in Albersloh aus – mit Verpflegung und Gelegenheit zum Austausch.



Wir gratulieren
dem Heimatverein zu ihrem
100-jährigem Jubiläum.



Der Schnadegang 2025 ist weit mehr als ein Spaziergang mit Fest: Er ist ein lebendiges Stück Heimatgeschichte, das Grenzen nicht trennt, sondern Menschen verbindet. Zahlreiche Zusagen sind schon eingetroffen, so freuen wir uns besonders über unsere Bürgermeisterin Katrin Reuscher! Die Veranstaltung lädt alle Interessierten – ob aus Sendenhorst, Albersloh oder darüber hinaus – dazu ein, sich auf Spurensuche zu begeben, Geschichte mit allen Sinnen zu erleben und dabei die Gegenwart gemeinsam zu gestalten. Ohne Anmeldung, offen für alle – ein echter Höhepunkt im Jubiläumsjahr des Heimatvereins Sendenhorst.

Der Schnadegang ist nur eine von vielen Veranstaltungen, mit denen der Heimatverein sein 100-jähriges Bestehen feiert. Unter dem Motto „**Jeden Monat ein Event**“ stehen unter anderem auf dem Programm, hier die Termine für das letzte Quartal:

- Eine weitere geführte **Radtour** im Oktober
– mit einem stimmungsvollen Saisonabschluss im Kleingarten
- Ein **plattdeutsches Doppelkonzert** im November mit Straußpfer und De Plattköppe im Haus Siekmann
– ein Abend voller Sprache, Klang und Charme
- Teilnahme am **Weihnachtsmarkt**
– dort wieder mit den beliebten selbstgebackenen Reibepätzchen
- Stadtführung und Bilderabend

„Der Heimatverein Sendenhorst zeigt
2025, was Heimat bedeuten kann:
gelebte Tradition, offene Begegnung und die
Freude, gemeinsam etwas zu bewegen
– seit nunmehr 100 Jahren.“

Likörbrennereibesichtigung mit Verkostung

175 JAHRE ERLEBNISBRENNEREIEN SENDENHORST

Wir laden Sie ein, unsere Erlebnissbrennereien mit Hoffladen zu besichtigen.

Für Gruppen von 10 – 70 Personen

Inh. J. Horstmann · Alter Postweg 36 · 48324 Sendenhorst

Telefon: 0 25 26 - 28 30 · Fax: 0 25 26 - 43 28

www.erlebnissbrennereien-sendenhorst.de



Verena Schemmann
Diätassistentin & Coach

Dieses Korn zeigt sich vielseitig: Ob grobe oder zarte Haferflocken, Mehl, Grütze, Kleie oder Hafermilch (gerne auf die ungesüßte Variante achten) – für jede Ernährung und viele Rezepte bietet Hafer die passende Variante. Besonders in der pflanzenbasierten Küche ist er unverzichtbar. Vor allem sind Haferflocken immer Vollkorn-Flocken! Denn: Haferflocken werden immer aus dem ganzen Korn hergestellt.

Gesundheit auf einen Blick

- Reich an Nährstoffen wie Eisen, Magnesium, Zink und B-Vitaminen
- Gute Proteinquelle
- Beta-Glucane senken Cholesterin und fördern ein langes Sättigungsgefühl
- Ballaststoffe unterstützen die Verdauung
- Komplexe Kohlenhydrate sorgen für gleichmäßigen Blutzucker

Kulinarische Inspiration

Haferflocken werden als Porridge mit Früchten, in Müslis, Bratlingen, Brot, Keksen oder als Hafermilch verarbeitet. Das Getreide eignet sich für süße und herzhaft-gerichte und liefert Energie für den ganzen Tag. Streuen Sie Hafer zuhause einfach in Ihren Alltag ein: als Ersatz für ca. ein Drittel des Mehls, als Streusel, als Zugabe im Smoothie, Panade, in Frikadellen, Pfannkuchen etc.

Fazit: Hafer vereint Tradition, Gesundheit und Nachhaltigkeit wie kaum ein anderes Getreide. Wer ihn in den Alltag integriert, tut sich und der Umwelt etwas Gutes.

Hafer: Das vielseitige Powerkorn

Gesund, nachhaltig und voller Möglichkeiten

Hafer ist ein Getreide mit langer Tradition und modernem Potenzial. Hafer erlebt als Trendlebensmittel ein echtes Comeback. Besonders als Haferflocken, Porridge oder in Form von Haferdrinks erfreut sich das Korn wachsender Beliebtheit.

Hafer-Käse-Taler als Begleiter zum knackigen Salat

Zutaten: (für 4 Portionen)

200 g Ziegenkäserolle
Mehl, Ei und zarte Haferflocken zum Panieren
ÖL zum Braten

Tipp: Statt Ziegenkäse eignen sich auch Feta oder Mozzarella!

Zubereitung:

- Die Ziegenkäserolle in 8 gleich große Stücke schneiden und jeweils nacheinander in Mehl, Ei und Haferflocken wenden. Anschließend in einer Pfanne mit ÖL goldbraun braten.
- Pro Person den Salat mit 2 panierten Ziegenkäsetalern anrichten, dazu frisches Baguette.

Bananen-Haferflocken-Riegel mit Himbeeren

Einfaches Rezept für leckere Bananen-Haferriegel mit Himbeeren - perfekt als gesunder Snack bzw. als Müsliriegel

Zutaten: (für 4 Portionen)

- 2 sehr reife Bananen ca. 150g
- 2 EL Rapsöl
- 2 Eier
- 200 g Haferflocken fein
- 40 g gemahlene Mandeln
- 2 TL Backpulver
- 1 TL Zimt
- 1 Prise Salz
- 150 g TK-Himbeeren

Hinweis:

Da der Teig nicht breit läuft, kannst du die Masse auch einfach in der gewünschten Dicke auf ein größeres Blech streichen (und eben nicht die gesamte Fläche nutzen).

Zubereitung:

- Die Bananen mit einer Gabel zerdrücken und mit dem Rapsöl und den Eiern verrühren.
- Haferflocken, Mandeln, Zimt, Backpulver und Salz dazugeben und vermengen.
- Zum Schluss die (noch gefrorenen) Himbeeren unterheben.
- Die Masse auf ein kleines mit Backpapier belegtes Blech streichen (ca. 1 cm dick).
- Im vorgeheizten Backofen bei 170° Umluft ca. 20-22 Minuten backen.
- Abkühlen lassen und in Stücke bzw. Riegel schneiden.

QUELLE: HAFER - DIE ALLESKÖRNER / WWW.HAFER-DIE-ALLESKÖRNER.DE

FOTO: DESIGNED BY FREEPIK

QUELLE: WWW.DINKEL-UND-BEEREN.DE

Hofladen Austermann

Ihr Kürbisparadies im Kreis Warendorf

Wenn die Tage kürzer werden und der Herbst ins Land zieht, beginnt bei Austermann die farbenfrohe Kürbissaison. Doch Kürbisse sind weit mehr als nur Halloween-Schmuck oder eine Zutat für eine kräftige Suppe. Sie sind wahre Alleskönner in der Küche und echte Hingucker im Garten und vor der Haustür.

Seit dem ersten September hat der Hofladen Austermann in Warendorf wieder seine große Kürbisausstellung geöffnet. So verwandelte sich der Hof nach einer Woche Ernte und Aufbau in ein buntes Paradies. Über 60 verschiedene Sorten, darunter mehr als 30 schmackhafte Speisekürbisse, warten darauf entdeckt zu werden. Neben den vielfältigen Formen und Farben begeistern vor allem die kunstvollen Figuren, die das Austermann-Team jedes Jahr mit viel Kreativität aus Kürbissen gestaltet, ein Highlight für Groß und Klein. Der Anbau der Kürbisse erfolgte in diesem Jahr auf rund 4 Hektar Anbaufläche. Diese brachte trotz wechselnder Wetterbedingungen eine durchschnittlich gute Ernte und sogar die später abreifenden Sorten konnten bereits geerntet werden. Es erwartet Sie also schon jetzt eine große Auswahl.

„Von Montag bis Samstag begrüßen wir Sie im Hofladen jeweils zwischen 9:00 und 18:00 Uhr. Auch an Sonn- und Feiertagen haben Sie Gelegenheit zum Stöbern und Einkaufen, dann von 10:00 bis 18:00 Uhr.“

Für die jüngsten Gäste gibt es auch viel zu erleben. Nachdem der Kürbis erworben wurde, können sie vor Ort kostenlos ihren eigenen Kürbis bemalen. Farben, Stifte und Vorlagen stehen bereit, und selbst bei Regen sorgen ausreichend überdachte Sitzplätze dafür, dass

kleine Kunstwerke in Ruhe entstehen können. Neben den frisch geernteten Früchten bietet der Hofladen auch eine Auswahl an köstlichen Kürbisspezialitäten. Suppe, Kürbismarmelade, eingelegte Kürbisse und viele weitere Produkte sind hier zu finden. Ergänzt wird das Sortiment durch eine große Vielfalt an Obst, Gemüse, eingelegten Leckereien sowie Fertiggerichte und Gutes vom Hofschwein.

Nach dem Stöbern lädt der Cafébereich mit Selbstbedienung zum Verweilen ein. Kaffee und Kuchen kaufen Sie direkt im Hofladen und genießen diesen anschließend an einem der rund 20 Indoor- oder über 100 Outdoorsitzplätzen. Während die Erwachsenen entspannen, können die Kinder im Sandkasten nach Herzenslust spielen.

„Wir haben auch zahlreiche Kürbisrezepte kostenlos zur Mitnahme für Sie parat. Sprechen Sie uns gerne dazu an.“



Gewinne einen Präsentkorb zum Thema Kürbis im Wert von 50 Euro vom Hofladen Austermann.
(Weitere Infos auf der Gewinnspielseite)


Verena Schemmann
Ernährungsberatung & Coaching

www.verena-schemmann.de

Diätassistentin & Coach

Carl-Diem-Straße 9
48324 Sendenhorst
Telefon 02526 9380495

info@verena-schemmann.de



Besuchen Sie unsere große Kürbisausstellung!

Probieren Sie unsere leckeren Gurkenspezialitäten, Obst, Gemüse, viele Kürbisse, Pestos und weitere Köstlichkeiten aus unserer Produktion und genießen Sie die Torten und Kuchen im Hofcafé.

Hofladen Austermann GmbH & Co.KG

Neuwarendorf 24
48231 Warendorf
Tel.: 02581 - 1254

www.hofladen-austermann.de
info@hofladen-austermann.de
Oder folgen Sie uns auf unseren SocialMedia-Kanälen!

SEIT 1365
AUSTERMANN
Feine Landspezialitäten

30 Jahre Plattdöütske Krink

Wie lange schon war auch 1995 Plattdeutsch wenig präsent, ausgenommen von einzelnen Theateraufführungen.

Das Münsterländer Platt mit seinen vielschichtigen Ausdrucksmöglichkeiten von Humor, Selbstironie, schlitzohrige Menschlichkeit und Lebensweisheiten, wird häufig als minderwertig betrachtet. Dabei ist es keine Sprache von Enge und Engstirnigkeit (Aals met Maot, auk wan'm üöwerdrift. Alles mit Maß, auch wenn man übertreibt.) Im Gegenteil, sie ist ein Identifikationsmerkmal für die Herkunft ihrer Sprecher.

Vor 30 Jahren gründete Ludwig Schmüling den „Plattdöütsken Krink“ als eine Abteilung des Heimatvereins um Menschen zusammenzubringen, dieses Kulturerbe im Kaminzimmer von Haus Siekmann zu pflegen und leitete engagiert über zehn Jahre die Gruppe, bevor der Staffstab an Maria Thomas weitergereicht wurde und Josef Strohbücker vor rund zehn Jahren das Ruder übernahm.

Vor wenigen Jahren löste sich der Krink vom Heimatverein trifft sich weiterhin im Kaminzimmer als selbstständige Gruppierung zur Pflege und Förderung der plattdeutschen Sprache. So entstanden ein eigenes Liderheft, in Buchform „Bi Kaffee un Kouken“, Erzählungen und Geschichte aus Sendenhorst, „We schriff, de bliff“, Begebenheiten aus Sendenhorst und anderswo.

Das macht den Krink besonders: lesen von Texten niederdeutscher Autoren, Geschichten erzählen, singen plattdeutscher Lieder, berichten und diskutieren aktueller Themen. Beliebte Traditionen sind im Dezember das Möpkenbrotsen und das Eieressen zu Ostern. Zum abwechslungsreichen Programm gehörten Radtouren, Museumsbesuche, Floßfahrten, Theaterbesuche, Theaterabende im Haus Siekmann mit Darstellern der Niederdeutschen Bühne Münster. Musikalisch begleitet wurde der Krink von der Band „Pattu“, Blues auf Platt und in diesem Jubiläumsjahr gibt es mit „Spielwäarks“ ein besonderes Highlight.

Zuneigung und Interesse für das Münsterländer Platt soll weitergegeben werden. In der Kardinal-von-Galen-Grundschule lernen Kinder der 3./4. Klasse unter der Anregung von Josef Strohbücker Plattdeutsch in einer Arbeitsgemeinschaft, die Gabriele Früchte und Ludwig Schmüling vom Plattdöütsken Krink geleitet wird. Den ersten erfolgreichen Auftritt hatten die Kinder mit einem Holskandans beim Promenadenfest in diesem Jahr. 30 Jahre sind eine lange Zeit – und der Krink bleibt offen für alle, die Spaß daran haben, Plattdeutsch zu pflegen, egal ob Anfänger oder erfahrene Sprecher.

Kommt vorbei, macht mit und erlebt, wie lebendig unsere plattdeutsche Sprache auch heute noch ist!



HörKraft Hörgeräte

Hörgeräte: Der Schlüssel zu mehr Lebensqualität – Ergebnisse der EuroTrak-Studie 2025

Seit sieben Jahren begleite ich Menschen in unserer Region als Hörakustiker. Dabei stelle ich immer wieder fest, wie sehr gutes Hören das Leben bereichern kann – und wie wichtig es ist, die richtige Unterstützung frühzeitig zu suchen.

Die EuroTrak-Studie 2025, eine umfassende Untersuchung zur Hörgeräteversorgung in Europa, bestätigt eindrucksvoll, was ich täglich erlebe: Eine frühzeitige Hörgeräteversorgung steigert die Lebensqualität enorm.

Rund 11 Prozent der Deutschen geben an, von einer Hörminderung betroffen zu sein, das sind etwa 9,1 Millionen Menschen. Doch trotz dieser hohen Zahl greifen nur 47 Prozent der Betroffenen auf Hörgeräte zurück. Das liegt häufig daran, dass viele Betroffene die Probleme lange ignorieren oder verdrängen. Dabei zeigen die Ergebnisse der EuroTrak-Studie, dass eine späte Versorgung nicht nur den Alltag erschwert, sondern auch das Leben insgesamt belastet. Denn 97 Prozent der Hörgeräteträger berichten von einer spürbaren Verbesserung ihrer Lebensqualität.

Der größte Vorteil einer Hörgeräteversorgung ist die wiederhergestellte soziale Teilhabe. Wer besser hört, kann aktiver am Leben teilnehmen – sei es bei Gesprächen, bei Treffen mit Freunden oder beim Familienfest. Über 60 Prozent der Nutzer geben an, dass sie wieder mehr an sozialen Aktivitäten teilnehmen. Auch das Selbstvertrauen wird gestärkt, und 54 Prozent der Hör-

geräteträger fühlen sich wieder sicherer im Umgang mit anderen Menschen.

Neben der sozialen Teilhabe verbessern sich auch gesundheitliche Aspekte. So berichten 56 Prozent der Nutzer, dass sich ihre Schlafqualität durch die Versorgung deutlich verbessert hat – im Vergleich zu nur 31 Prozent der unversorgten Betroffenen. Weniger Erschöpfung und ein besserer Schlaf tragen ebenfalls zu einer höheren Lebensqualität bei.

Ein weiterer, oft unterschätzter Vorteil: Sicherheit im Alltag. Gerade im Straßenverkehr ist gutes Hören entscheidend. Drei Viertel der Hörgeräteträger geben an, dass sie sich im Verkehr sicherer fühlen. Das gilt auch für das Autofahren und Radfahren. Diese Verbesserung der eigenen Sicherheit kann im Alltag einen echten Unterschied machen.

Die EuroTrak-Studie zeigt auch, dass immer mehr Menschen von den digitalen Funktionen der modernen Hörgeräte profitieren. Apps und mobile Technologien ermöglichen eine noch individuellere Anpassung der Hörsysteme, was die Benutzerfreundlichkeit weiter erhöht. Rund 35 Prozent der Hörgeräteträger nutzen heute eine App zur Steuerung ihrer Geräte.



Jan-Bernd Althoff

HörKraft Hörgeräte – Ihr Partner für besseres Hören

Trotz all dieser positiven Effekte bleibt die Information über die Versorgungslösungen und die Kostenübernahme durch die Krankenkassen ein zentrales Thema. Viele Menschen wissen nicht, dass die gesetzlichen Krankenkassen die Kosten für die Grundversorgung übernehmen – und dies oft auch mit hochmodernen Geräten. Hier ist es unsere Aufgabe, aufzuklären und den Weg zur optimalen Versorgung so einfach wie möglich zu gestalten.

Die EuroTrak-Studie 2025 zeigt, dass unversorgte Hörminderungen enorme gesellschaftliche Kosten verursachen. Allein in Deutschland belaufen sich die Folgekosten auf rund 39 Milliarden Euro jährlich. Eine rechtzeitige Versorgung kann diese Kosten erheblich senken und gleichzeitig die Lebensqualität der Betroffenen steigern.

Gutes Hören ist kein Luxus – es ist ein grundlegendes Bedürfnis, dass unser Leben bereichert. Wenn Sie den Eindruck haben, nicht mehr alles zu hören, zögern Sie nicht. Ein Hörtest ist der erste Schritt zu einem besseren Leben.



Gutschein
für einen
kostenlosen
Hörtest

HörKraft Hörgeräte
Schulstraße 7
48324 Sendenhorst
02526 93 93 56 0

Verlosung

Jeden Monat ein Buch von der Buchhandlung Buchfink in Wolbeck

DAS MINISTERIUM DER ZEIT

Ein Mann trifft eine Frau. Die Vergangenheit trifft die Zukunft. Der Anfang trifft das Ende. Romance, Zeitreise und große Literatur vereinen sich im aufregendsten Debüt des Jahres!

Als eine junge Frau einen neuen Job bei einem geheimnisvollen Ministerium antritt, ahnt sie nicht, dass dieser schwüle Sommer ihr Leben für immer verändern wird. Denn das Ministerium der Zeit hat das geschafft, was niemand jemals für möglich hielt: Menschen durch die Zeit zu transportieren. Und so soll sie dem eigentlich 1847 verstorbenen Polarforscher Commander Graham Gore das Ankommen im lärmenden London des 21. Jahrhunderts erleichtern.

Während er sich an mit den Wundern der Moderne wie Toilettenspülungen und Spotify vertraut macht, muss sie ihn damit konfrontieren, dass sich die Welt nicht unbedingt nur zum Guten gewandelt hat. Und als sei nicht alles ohnehin kompliziert genug, entwickelt sich aus dem anfänglichen Unbehagen weit mehr als nur eine tiefe Freundschaft. Doch das Ministerium hat seine eigenen Pläne mit dem Zeitreisenden und plötzlich verschieben sich heute, morgen und gestern, und was die beiden zusammengeführt hat, droht sie nun mit aller Macht auseinanderzureißen.

Autorin: Kalliane Bradley

Kalliane Bradley ist eine britisch-kambodschanische Autorin und Lektorin. Ihre Kurzgeschichten sind in verschiedenen Magazinen erschienen. Sie ist Gewinnerin des Harper's Bazaar Short Story Prize 2022 und des V. S. Pritchett Short Story Prize 2022. „Das Ministerium der Zeit“ ist ihr erster Roman und erscheint in über 25 Ländern. Kalliane Bradley lebt in London.



Wer die Antwort weiß, schickt uns bitte bis zum **10.10.2025** eine E-Mail an gewinnspiel@stadtlandmagazin.de oder eine Postkarte mit Antwort, Namen und Telefonnummer an die Redaktionsadresse (siehe im Impressum).

Mach mit!

Regina Hermen von der Buchhandlung Buchfink in Wolbeck stellt uns jeden Monat ein besonderes Buch für die Verlosung zur Verfügung. Viel Spaß beim Beantworten der Gewinnspiel-Frage und viel Glück beim Gewinnen!

Buchgewinn diesen Monat

„DAS MINISTERIUM DER ZEIT“

Autorin: Kalliane Bradley
Verlag: Penguin Verlag



GEWINNSPIEL-FRAGE:

Was hat das Ministerium der Zeit geschafft?

FOTOS: LOGAN VOSS AUF UNSPLASH UND KJPARGETER AUF FREEPIK

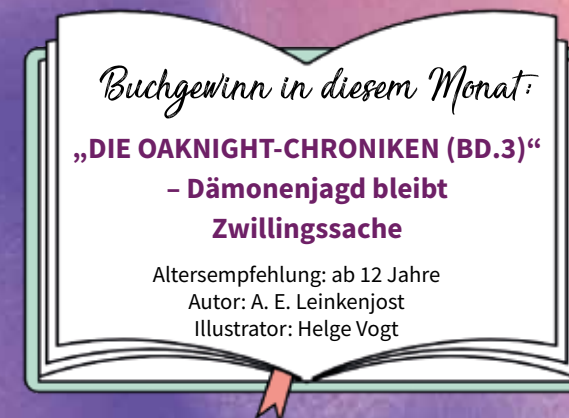
VERLOSUNG

IN KOOPERATION MIT DEM
COPPENRATH VERLAG
VERLOST DAS STADTLAND MAGAZIN
JEDEN MONAT EIN KINDERBUCH.



Der Coppentrath Verlag mit seinem prägnanten Speicher-Ensemble am Hafen ist durch seine Kinderbuch-Charaktere bekannt geworden.

„Wenn Kunden oder Besucher unseren Verlag verlassen und sagen ‘solch einen verrückten Verlag habe ich noch nicht gesehen’, macht mich das stolz“, sagt der Verleger Wolfgang Hölker.



DIE OAKNIGHT-CHRONIKEN (BD.3) – DÄMONENJAGD BLEIBT ZWILLINGSSACHE

Drei wagemutige Freunde.

Ein aussichtsloser Wettlauf gegen die Dunkelheit.

Ein schattenreicher Pakt, der alles verändern wird.

Die Hoffnung, Hamish noch vor der drohenden Sonnenfinsternis zu finden, treibt Scott, Scarlett und Zavah nach Bragoviszte, dem Heimatdorf ihres geliebten Butlers. Doch als das dortige Lichterfest von einer tödlichen Kreatur heimgesucht wird, tritt das Eingreifen der Zwillinge Ereignisse los, die ihren Widersachern direkt in die leichenblassen Hände spielen ...

Ein Pageturner der Extraklasse, nicht nur für Fans von Grusel- und Horrorgeschichten!

**LÖSE DAS RÄTSEL
AUF DER
GEWINNSPIELSEITE
UND GEWINNE
DIESES BUCH
SOWIE EINE
NACHTLEUCHTENDE
RIESENSPINNE
UND EINEN
SCHÄDEL-BAUSATZ.**



Buchhandlung Buchfink

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10:00–13:00 Uhr / 15:00–18:00 Uhr | Sa 10:00–13:00 Uhr

Kompetente Beratung, persönliche Empfehlungen, schöne Geschenkideen und Papeterie, wechselnde kulturelle Veranstaltungen, Autorenlesungen, Austausch mit Buchfreunden, Online-Lieferservice, umfangreiches Kartensortiment, Buchgenuss nach Ladenschluss

Regina Hermen · Münsterstraße 11 · 48167 Münster · Telefon: 02506 / 3027764 ·
Mail: info@buchfink-buchhandlung.de · www.buchfink-buchhandlung.de

ANETTE KREYSERN RAUMGESTALTUNG

GARDINEN- UND POLSTERWERKSTATT

WEST II 9A · 48324 ALBERSLOH
T 02535-931517 · M 0171-9527051

Haben Sie schon mal ein leckeres Curry in Kombination mit Kürbis gegessen? Wenn nicht, dann wird es wirklich Zeit! Diese Kombination ist unglaublich cremig, das Rindfleisch super zart und der Butternut wunderbar schmelzend. Alles gewürzt mit einer großen Portion Geschmack. Familie Jeiler vom Hof Jeiler in Albersloh kann dieses Rezept zur Kürbiszeit einfach nur empfehlen. Das passende Rindfleisch bekommen Sie selbstverständlich beim Hofverkauf. Bestellen Sie dazu rechtzeitig ihr Rindfleisch. Sollten Sie mal außerhalb des Hofverkaufs Rindfleisch benötigen, nehmen Sie gerne Kontakt mit Familie Jeiler auf.



Rindfleisch-Kürbis-Curry

Zutaten: (für 6 Personen)

- 1 kg Rindfleisch
- 1 Zwiebel
- 1 Knoblauchzehe
- 1 Stück Ingwer ca. 2 cm
- 1 Butternut ca. 850 g
- 1 TL gelbe Currypaste oder etwas mehr, wenn du es schärfer magst
- 3 EL Speisestärke
- 250 ml Rinderbrühe
- 400 ml Passata
- 1 Dose Kokosmilch
- 1 EL Kokosöl zum Braten
- 3 TL Fleur de Sel hier bitte langsam nachwürzen, da die Menge davon abhängt, wie stark deine Rinderbrühe vorher war!



Zubereitung:

- Den Butternut schälen und die Kerne mit einem Löffel herausnehmen.
- Dann den Butternut in Würfel schneiden.
- Die Zwiebel, den Knoblauch und den Ingwer schälen und hacken.
- Das Fleisch in Streifen schneiden.
- Das Öl in einem großen Topf erhitzen und zunächst die Zwiebel kurz glasig dünsten.
- Jetzt den Knoblauch und den Ingwer dazugeben und kurz mitbraten.
- Die Currypaste ebenfalls in den Topf geben und unter Rühren 1 Minute anschwitzen.
- Nun kommt das geschnetzelte Rindfleisch hinzu und wird so lange mitgebraten, bis es von allen Seiten gut angeröstet ist. Das dauert etwa 5 Minuten.
- Speisestärke über das Fleisch streuen, gründlich verrühren und unter Rühren langsam die Brühe dazu geben. Immer weiter rühren, damit es keine Klümpchen gibt.
- Passata in den Topf geben, einmal gut umrühren und das Curry 1 Stunde bei mittlerer Hitze köcheln lassen. Dabei gelegentlich umrühren.
- Nach einer Stunde den gewürfelten Butternut und die Kokosmilch zum Fleisch geben.
- Nun alles weitere 30 Minuten abgedeckt köcheln lassen.
- Nochmals gut umrühren und mit Fleur de Sel abschmecken. Je nachdem wie stark die Rinderbrühe war, kann die Menge an benötigtem Salz hier variieren!

Guten Appetit wünscht Familie Jeiler.

Dat (perfekte) Disaster Dinner

Eine Komödie von Marc Camoletti, überarbeitet von M.Niavarani, ins Plattdeutsche übertragen von Anne Vorderderfler. (dtv)

Ein prickelndes Wochenende auf dem Lande. Die Gattin fährt zu ihrer Mutter und die Geliebte hat Geburtstag. Was kann es Schöneres geben für einen Mann in der Midlife-Crisis? Ein Cateringservice ist bestellt, um der Geliebten einen wunderschönen Abend zu bereiten. Der langjährige Freund ist als Alibi geladen, für den Fall, dass etwas schief geht...

Dieser ist auch noch der heimliche Geliebte der Ehefrau!

Eine Köchin, die sich als Model ausgeben muss, ein Model, das eine Suppe nicht von einer Torte unterscheiden kann, eine erfundene Nichte, eine kranke Mutter und ein Midlife-Crisis-Casanova in Erklärungsnotstand.

Da fliegen die Pointen wie Frisbee-Scheiben und die Lügen hüpfen wie „Ping-Pong-Bälle“.

Im Vorprogramm beweisen unsere jungen Künstler, dass Plattdeutsch erlernbar ist. Nach dem Vorbild von Horst Lichter möchten sie „Bares für Rares“ erhalten und sind darin sehr erfolgreich.

Schauen Sie gerne vorbei, vergnügliche Stunden sind garantiert!



Plattdeutsches Theater

„Dat (perfekte) Disaster-Dinner“

Komödie von Camoletti/Niavarani (dtv)

Freitag 31.10.2025 um 19.30 Uhr

Samstag 01.11.2025 um 18.00 Uhr

Sonntag 02.11.2025 um 15.00 Uhr

Freitag 07.11.2025 um 19.30 Uhr

Samstag 08.11.2025 um 18.00 Uhr

Sonntag 09.11.2025 um 15.00 Uhr

Karten
auch
online!

in der **Wersehalle**
an der Grundschule
Bergstraße, Albersloh

Kartenvorverkauf
bei **Hesselmann**, Kirchplatz 13, Albersloh
und bei **Seite an Seite**, Bahnhofstr. 9, Albersloh
oder unter
www.heimatverein-albersloh.de
Eintritt 10€

Vorprogramm
Junge Lue ut Abschlau



Ihr Ensemble des Plattdeutschen Theaters des Heimatvereins Albersloh



PLATTDEUTSCHES THEATER, WIR SIND DABEI!

- Rustikal deftige Speisen
- Biergaststätte mit FlairHotel

- Live Musik Events
- Hotelbetrieb

Kirchplatz 3
Tel: 02535 / 223

48324 Sendenhorst Albersloh
www.zurpost-albersloh.de



Herbstmode zum Verlieben

Auf zum Herbsttreff



AM FREITAG, 10. OKTOBER VON 9.00 BIS 19.00 UHR UND AM SAMSTAG, 11. OKTOBER VON 9.00 BIS 16.00 UHR

Die neue Saison zeigt sich von ihrer spannendsten Seite. Die Mode im Herbst und Winter überzeugt durch Vielfalt und modische Kombinationen. Die Mode Kommode und das Schuhhaus Wiedehage laden Sie ein, nach Herzenslust zu shoppen. Entdecken Sie beim Herbsttreff am 10. und 11. Oktober Ihre neuen Lieblingsstücke.

Dieser Herbst steht bei Mode Kommode im Zeichen von Wärme, Natürlichkeit und klaren Linien. Die Kombination aus Naturtönen, Stein- und dezenten Mustern bietet unzählige Styling-Möglichkeiten, lässig, sportlich oder schick. Verschiedene Naturtöne wie Beige oder Creme prägen die Kollektion der Mode Kommode und verleihen der Garderobe eine ruhige Note. Als Trendfarbe stellt sich in diesem Jahr Schokobraun in den Vordergrund. Auch Freunde von knalligen Farben kommen auf ihre Kosten. Hier steht Rot weit vorne. Die Palette spiegelt sich durchgängig in Jacken, Oberteilen und Blousons wider und sorgt dafür, dass sich Oberflächenstrukturen besonders stilvoll zur Geltung bringen lassen.

Zudem wird es zur kalten Jahreszeit auch kuschelig.

Teddy-Jacken oder Westen sind ein Must Have für jeden Kleiderschrank. Das Team um Iris Holtmann hat so einiges zu bieten.

Passend zu jedem Outfit finden Sie auch eine große Auswahl an Tüchern, Schals, Mützen, Handschuhen und Taschen.

Blazer, Hemden, Jacken und Hosen im Cord Look sind ebenfalls im Herbst und Winter angesagt. Die Mode bei den Hosen bleibt weit und lässt sich gut auch mit kürzeren, kastigen Oberteilen kombinieren. Auf dem Vormarsch in der Mode ist in diesem Jahr auch die Bootcut Jeans.

Viele bekannte Marken wie Street One, Cecil, Soquesto, Elbsand, Icon und Killtec finden Sie im Sortiment des Modegeschäftes an der Nordstraße. Die Marke Killtec steht hierbei für funktionelle Winterjacken und die Marke Icon steht für ausgefallene Jeans. Lassen Sie sich überzeugen.

Eine neue vielfältige Schmuckkollektion der Marke Bosch ergänzt die Herbstmode und setzt modische Akzente. In der Mode Kommode finden Sie ebenfalls eine große Auswahl an Tag- und Nachtwäsche für Damen und Herren, eine schöne Ergänzung, die Farbe auch hinter verschlossenen Türen sichtbar macht.



Die Schuhmode für Herbst und Winter zeigt sich vielfältig, kontrastreich und voller spannender Kombinationen. Sie lebt von einer gelungenen Synergie aus Sportivität und kerniger Robustheit, die auf klassisch-elegante Formen mit einem romantischen Twist trifft.

Die Farbpalette bildet dabei ein harmonisches Zusammenspiel aus neutralen, warmen und kräftigen Nuancen, ergänzt durch kühle Metallics. Schwarz, Grau, Sand, Taupe und Olivgrün bilden die Basis, während Rosé, Burgund und satte Brauntöne eine elegante Wärme ins Spiel bringen. Leder bleibt der tonangebende Klassiker, zeigt sich jedoch in abwechslungsreichen Varianten wie Nubuk, Lack oder Leo-Print. Viele Modelle überzeugen durch Patina-Waschungen und raffinierte Finishes. Strukturierte Oberflächen, plüschige Textilien und changierende Perlato-Beschichtungen setzen modische Akzente. Auch der Allover-Denim-Look ist zurück – kombiniert mit robusten Sneakern oder coolen Biker-Boots. Lange, sportliche Stiefel ergänzen sowohl Mini als auch Shorts und wirken

dadurch modern und vielseitig.

Loafer und College-Schuhe interpretieren den Preppy-Style neu und werden zu Cardigans, Jacken und Mänteln im Barbour-Look getragen. Typische Farbnancen wie Mahagoni und Dunkelbraun runden das Bild ab. Oversized-Blazer, lange Wollmäntel und weite Hosenbeine harmonieren perfekt mit kniehohen Boots und markanten Stiefeletten. Besonders edel wirken Modelle aus ultra-weichem Velours, die ein stimmiges, hochwertiges Materialbild schaffen.

Für Wohlfühlmomente an kalten Tagen sorgen plüschige Lammfell-Booties und kuschelige Ankle-Boots mit oder ohne Schnürung. Viele Designs sind dank wasserfester Oberflächen ideal für die kalte Jahreszeit. Sportwear bleibt zudem unverzichtbar:



Funktionalität trifft auf Farbe, Komfort auf Coolness. Retro-inspirierte Modelle mit Plateausohlen und Cupsoles verleihen urbanen Appeal und werden durch farbige Accessoires wie Taschen, Schals und Tücher stilsicher ergänzt.

Mode Kommode

Entdecken Sie bei uns zum Herbsttreff die neuen **Herbst/Winter Kollektionen** für Damenmode, Wäsche und Dessous



Nordstr. 6-8
48324 Sendenhorst
Tel. 02526 938208



Einladung zum Herbsttreff am 10. und 11. Oktober

Jetzt bei uns:

Die neue Herbstkollektion H/W 2025 zum Stöbern.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Öffnungszeiten:

Fr., 10. Okt. von 9.00–19.00 Uhr

Sa., 11. Okt. von 9.00–16.00 Uhr

www.schuhmode-wiedehage.de



HOLTZ physio team

Kompetenz und Herz für Ihre Therapie

Die manuelle Lymphdrainage ist eine spezielle Form der medizinischen Massage, die seit den 1930er-Jahren in der Physiotherapie und Lymphtherapie eingesetzt wird. Sie dient dazu, den Abfluss der Lymphe aus dem Gewebe zu fördern und dadurch Schwellungen, sogenannte Lymphödeme, zu reduzieren. Die Lymphe ist ein klarer, milchig oder leicht gelbiger Körperflüssigkeitsstrom, der Abfallprodukte, Eiweiße und überschüssige Flüssigkeit aus dem Gewebe abtransportiert. Ist dieses System gestört, etwa nach Operationen, Verletzungen oder bei chronischen Erkrankungen, kann es zu Stauungen kommen. Wir sprechen mit Jutta Keller, seit 3 Jahren im Team HOLTZ, medizinische Masseurin, mit Fortbildungen für manuelle Lymphdrainage, Entstauungstherapie. Außerdem sprechen wir mit Marina Klimek, seit 5 Jahren im Team HOLTZ als Physiotherapeutin tätig mit einer Fortbildung in Richtung dreidimensionale Lymphdrainage über die Behandlungsmöglichkeiten.



↑ v.l.: Marina Klimek und Jutta Keller



Operationen, geschwollene Beine in der Schwangerschaft, Venenprobleme, Lipödem, onkologischen Krankheitsbildern oder Lymphödem ohne bekannte Ursache. Die Lymphdrainage wird durch rhythmische, sanfte Pump-, Kreis- und Schöpfbewegungen ausgeführt, die der Verlauf der Lymphbahnen vorgibt. Dabei unterscheidet sie sich deutlich von einer klassischen Massage: Sie wirkt nicht auf die Muskulatur, sondern auf das Lymphsystem. Die Lymphdrainage kann auch bei Kopfschmerzen oder einer Migräne im Mundraum mit Erfolg eingesetzt werden, die Behandlung wird vom Hausarzt oder Facharzt angeordnet. Wichtig ist, dass die Behandlung ein bis zweimal die Woche erfolgt.

Was sind die Hauptziele der Lymphdrainage?

Die Hauptziele der Lymphdrainage liegen darin, den Körper bei Heilungs- und Regenerationsprozessen zu unterstützen. Durch die sanften Handgriffe wird der Abfluss von Flüssigkeit aus dem Gewebe gefördert, was zu einer spürbaren Reduktion von Schwellungen, beispielsweise nach Verletzungen oder Operationen, führt. Gleichzeitig hilft die Methode, Schmerzen und Spannungsge-

fühle zu lindern, wodurch Bewegungen wieder leichter fallen. Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die Verbesserung der Wundheilung, da die betroffenen Regionen besser durchblutet und



mit Nährstoffen versorgt werden. Darüber hinaus trägt die Lymphdrainage zur Stärkung des Immunsystems bei, indem sie den Abtransport von Abfallstoffen und Krankheitserregern unterstützt. Insgesamt sorgt die Behandlung für eine Steigerung des allgemeinen Wohlbefindens und wirkt harmonisierend auf den gesamten Organismus.

Was bedeutet dann eine Dreidimensionale Lymphdrainage?

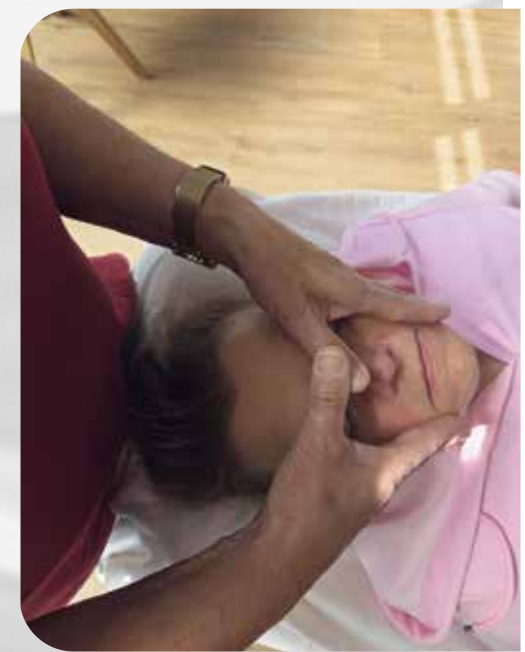
Die dreidimensionale Lymphdrainage (3D-Lymphdrainage) ist eine Weiterentwicklung der klassischen Technik. Sie berücksichtigt



nicht nur die lineare Entstauung entlang der Lymphbahnen, sondern behandelt den Körper in allen Ebenen und Richtungen. Dabei werden zusätzlich fasziale Strukturen, Muskeln und das Bindegewebe in den Prozess einbezogen.

Erklären Sie doch bitte kurz die Unterschiede der beiden Behandlungsmöglichkeiten:

Die klassische Lymphdrainage hat das Ziel, Schwellungen zu reduzieren und den Abfluss von Flüssigkeit im Gewebe zu unterstützen. Dafür werden sanfte, rhythmische Pump- und Kreisbewegungen angewendet, die gezielt entlang der Lymphbahnen verlaufen. Im Mittelpunkt steht dabei das Lymphsystem, wodurch Spannungsgefühle gelindert und Schmerzen reduziert werden können. Die dreidimensionale Lymphdrainage betrachtet den Körper etwas umfassender. Neben den klassischen Griffen werden auch spiralförmige und diagonale Bewegungen eingesetzt, die zusätzlich Faszien, Muskeln und das Bindegewebe ansprechen. Dadurch lassen sich nicht nur Schwellungen und Spannungen verringern, sondern auch die Beweglichkeit verbessern und Verklebungen im Gewebe lösen. Zudem wird in dieser Art der Behandlung auch die Eigenbewegung des Patienten mit einbezogen. Die klassische Lymphdrainage bleibt unverzichtbar, doch die 3D-Technik zeigt, wie moderne Weiterentwicklungen die Therapie sinnvoll bereichern können.



„Bei uns stehen Sie im Mittelpunkt. Wir nehmen uns die Zeit, Sie und Ihr Krankheitsbild genau kennenzulernen, um darauf die passende Therapie abzustimmen. Im Verlauf der Behandlung schauen wir gemeinsam, was Ihnen am besten hilft, und passen unsere Arbeit individuell an Ihre Bedürfnisse an. Dabei gilt: Sie bestimmen den Weg, wir begleiten Sie dabei. Zuhören ist für uns selbstverständlich – und jedes Teammitglied bringt viel Herz und Engagement in die Arbeit ein, damit Sie sich bei uns gut aufgehoben fühlen.“



hOLTZ
sendenhorst

Holtz Sendenhorst
Weststr. 8
48324 Sendenhorst
Tel. 02526 861 40 47



hOLTZ
südstraße

Holtz Südstraße
Südstraße 9
59227 Ahlen
Tel. 02382 804 248



hOLTZ
physio team

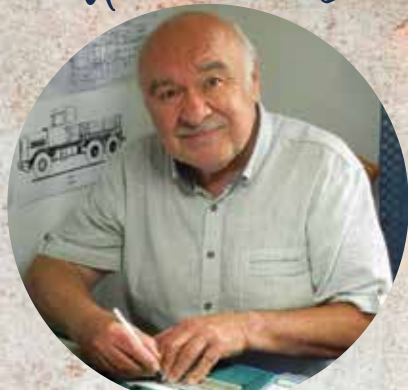
Physiotherapie, Osteopathie, Krankengymnastik & Heilpraktik

info@holtz-physio.de www.holtz-physio.de

Seit 4 Jahren
auch in Sendenhorst

GESCHICHTEN AUS DER REGION

Über mich



↑Peter Sacher

Ich wurde 1947 in Drensteinfurt geboren. Schon früh entdeckte ich mein Zeichentalent. Diese Begabung half mir bei meinem späteren Hobby, dem Modellbau. Als Kind bastelte ich aus Schuhkarton-Pappe LKW und Motorräder. Jahre später begann ich Modelle in Eigenbauweise aus Plastikplatten zu bauen. Im Verlauf der kommenden ca. vierzig Jahren habe ich über 90 Modelle nach Drensteinfurter Vorbildern in Eigenbauweise gebaut.

Vor ca. zwanzig Jahren habe ich damit begonnen, Bilder aus meiner Kinder- und Jugendzeit zu sammeln. Tausende Bilder erhielt ich von Drensteinfurter Bürgern und Familien. Auf Veranstaltungen zeige ich auf Stellwänden und einer Leinwand viele Bilder aus meiner Sammlung. Besonders gerne halte ich Bildervorträge im Malteserstift, Tagespflegestellen und bei Klassentreffen. In unregelmäßigen Abständen schreibe ich Artikel mit meinen Kindheitserinnerungen, immer in Verbindung mit einem meiner Modelle. Seit 1959 bin ich Mitglied der DJK Olympia. 34 Jahre habe ich Handball gespielt, in diesen Jahren war ich 24 Jahre Handballabteilungsleiter, Jugendtrainer und Schiedsrichter. Bei schönem Wetter fahre ich gerne mit meinem NSU-Motorrad aus dem Jahr 1949 durch die Bauerschaften rund um Drensteinfurt. Das ist für mich jedes Mal eine Zeitreise.

Vom Säen bis zur Ernte – Bauern und ihre Helfer

Bis in die 1960er Jahre wurde Drensteinfurt und viele umliegende Orte zum großen Teil von der Landwirtschaft geprägt. In den Bauerschaften Büren, Rieth, Ossenbeck, Averdung, Natorp, Eickendorf und Mersch gab es viele Bauern, die ihren Familien mit der Arbeit auf dem Hof, mit dem Vieh und dem Ertrag der Felder den Lebensunterhalt sichern konnten.



↑Bild 1: Bauer Gerhard Drüge aus der Bauerschaft Büren nach der Kartoffelernte

Noch lange Jahre nach dem Krieg waren Pferde die größten Helfer der Landwirte (Bild 1). Auf den Feldern sah man Bauern beim Aussetzen der Saat auf ihren von Pferden gezogenen Saatstreuern sitzen. Sie sorgten mit ihrer Haltung von Kühen, Schweinen, Schafen und Hühnern für die Versorgung der Bevölkerung. Mitten in der Stadt an der Mühlenstraße betrieb Wilhelm Schmand seine Schmiede. Dort wurden die Hufe der Pferde beschlagen (Bild 2). Ich erinnere mich auf meinem Weg zur Schule durch die Innenstadt an den Geruch und Qualm des erhitzten Hufhornes beim Anpassen des heißen Hufeisens.

Größere Bauern beschäftigten Knechte und Mägde, die in Zimmern auf dem Hof wohnten. Sie und die ganze Familie, auch die Kinder, halfen bei der Arbeit auf dem Hof und den Feldern mit. Schon früh lernten die Kinder mit Pferd und Wagen, Trecker und den Geräten für die Feldarbeit umzugehen (Bild 3). In meiner Volksschulklasse waren Bauernkinder aus verschiedenen Bauerschaften. Sie hatten die weitesten Schulwege, die bei Wind und Wetter zu Fuß oder mit dem Fahrrad zurückgelegt werden mussten. Viele dieser Kinder sprachen hauptsächlich plattdeutsch. Unser Lehrer Bernhard Holtmann, gen. „Scherö“, war Nebenerwerbslandwirt. Er freute sich, mit ihnen im Unterricht sein geliebtes



↑Bild 2: Die Schmiede von Wilhelm Schmand an der Mühlenstraße im Jahr 1955

„Platt“ sprechen zu können. Noch heute haben diese Kinder meinen größten Respekt. Bei der Kartoffelernte halfen häufig Frauen, aber auch Schulkinder in ihrer Freizeit für kleines Entgelt mit (Bild 4). Schüler von Lehrer Holtmann, die bei der Ernte halfen, wurden von ihm von den Hausaufgaben befreit. Auf dem Feld mussten die von einem Kartoffelroder ausgeworfenen Kartoffeln in Körbe gesammelt



↑Bild 3: Für Bauernkinder waren Trecker auch Spielgeräte, hier bei Bauer Avermann in der Bauerschaft Büren

werden. Die vollen Körbe wurden vom Bauer eingesammelt und auf den von einem Pferd gezogenen Sturzkarren geworfen. Am schönsten war am Nachmittag die Kaffeepause auf dem Feld. Auf den Moment als die Bäuerin kam, den dampfenden Kaffee (Muckefuck) aus der großen Kanne verteilte und die leckeren Brote ausgab freuten sich alle. Noch heute wissen die damaligen Helfer, welcher Bauer „ordentlich“ bezahlte und bei welchem Bauern es „gutes“ Essen gab.

Bei der Getreideernte banden die Frauen und

andere Familienangehörige das geschnittene Korn zu Garben. Für das Dreschen des eingefahrenen Getreides gab es Lohnunternehmer, die mit ihren, von schweren Traktoren gezogenen Dreschmaschinen die Getreidekörner vom Stroh trennten. Die bekanntesten Dreschmaschinen wurden von den Firmen Buschhoff und Geringhoff aus Ahlen und Lanz in Mannheim gebaut. In Drensteinfurt und Umgebung verrichteten diese Arbeit u.a. die Lohndrescher Bartram aus Rinkerode (Bild 5), Reul aus Sendenhorst, Josef Schürmann aus der Bauerschaft Eickendorf und Hörsthemke aus Drensteinfurt. Diese teilten sich die Bauern in den Bauerschaften auf.

Nach Beendigung der Ernte wurde ein Erntekranz gebunden (Bild 6). Mit dem Erntedankfest im Herbst dankten die Bauern Gott für die Gaben der Ernte. Diese Tradition hat sich bis heute gehalten.

Der sonntägliche Kirchenbesuch gehörte zum Leben der gläubigen Bauernfamilien. In den 1950er Jahren fuhren viele Familien mit ihren von Pferden gezogenen Kutschen zur Kirche. In meiner Erinnerung sehe ich Pferdekutschen, die vor verschiedenen Gaststätten „geparkt“ wurden. So hatten es die Bauern, die die Messe häufig vorzeitig verließen, nach einem Frühstückshoppen nicht weit zu ihrem „Taxi zum Hof“.

Wichtiges, spannendes und
abenteuerliches über die
Region



↑Bild 4: Anf. der 50er Jahre halfen Bauer Ottensmann v.li. Frau Filthaut, Annegret Filthaut, Frau Weber, Frau Bastek, Tante Anni Ottensmann, auf Pferd Alma sitzen Gerda-Marie Ottensmann und Bernd Schwarzlose



↑Bild 5: Lohndrescher Bartram auf dem Hof Blanke in Rinkerode



↑Bild 6: Letzter Erntewagen bei Bauer Heinrich Schoppmann; vorne v.li. Mutter Bernardine, Bernhard, Vater Heinrich; o.v.li. Maria, Bernardine, Ewald und Norbert, es fehlt Sohn Heinrich, er hat fotografiert.

Leitungswasserschäden Kleine Risse mit großer Wirkung

Rund eine Million Leitungswasserschäden werden den deutschen Versicherern jährlich gemeldet. Hat sich das Wasser erst im Gebäude ausgebreitet, sind hohe Folgeschäden vorprogrammiert. Letztlich kann auch die Wohnqualität durch die dann notwendigen Trocknungsmaßnahmen massiv beeinträchtigt werden. Gänzlich verhindern lassen sich Leitungswasserschäden zwar nicht. Allerdings kann man das Risiko und auch die Folgeschäden erheblich verringern. Philipp Geschermann, Geschäftsstellenleiter der Provinzial in Sendenhorst, gibt Tipps, auf was man achten sollte..



Zu den häufigsten Ursachen von Leitungswasserschäden zählt das Alter der Leitungsrohre. Viele Hauseigentümer sind sich gar nicht bewusst, dass die Leitungen ganz normal verschleßen wie andere Gebrauchsgegenstände. Die maximale Haltbarkeit von Trinkwasserleitungen liegt bei etwa 30 bis 50 Jahren. Oft treten auch Risse in den Leitungssystemen auf, wenn es im Winter frostig ist. Der Grund: Beim Gefrieren vergrößert sich das Volumen des Wassers um rund zehn Prozent, die Rohre können dem erhöhten Druck oft nicht standhalten. Der Schaden fällt aber häufig erst auf, wenn die Temperaturen wieder steigen und die gefrorenen Leitungen auftauen. Betroffen sind neben Trinkwasserleitungen häufig auch Heizungsrohre, -kessel oder Boiler.

HEIZEN HILFT

Gibt es Risse in den Leitungen, bleiben Wasserschäden oft nicht aus. Daher gilt es, die Wasserzuleitung sofort abzusperren und den Hahn zu öffnen, so dass der Überdruck entweichen kann. Außerdem ist es wichtig, dass der Raum gut beheizt ist und regelmäßig gelüftet wird. Nur

so kann sich die Feuchtigkeit verflüchtigen. Im Schadensfall sollte man zeitnah seinen Versicherer informieren und gegebenenfalls Fotos der entstandenen Schäden machen. Die Provinzial hilft zum Beispiel dabei, örtliche Spezialisten für Trocknungs- und Sanierungsmaßnahmen zu finden und unterstützt ihre Kunden bei der Organisation der Instandsetzungsarbeiten.

Durch Wasser entstandene Schäden am Hausrat ersetzt die Hausratversicherung. Beschädigt das ausgetretene Leitungswasser das Gebäude, greift die Wohngebäudeversicherung. Darunter fallen zum Beispiel auch Schäden an Sanitärinstallationen und Zentralheizungen. Die Versicherung kommt aber nur für den kompletten Schaden auf, wenn dieser trotz notwendiger Vorsorgemaßnahmen entstanden ist. Dazu gehört es, Räume immer ausreichend zu heizen.

ELEKTRISCHE ABSPERRVENTILE BEUGEN VOR

Indem man die Rohre im Haus warmhält, kann man Wasserschäden vorbeugen. Wichtig ist es, auch an Räume zu denken, die selten benutzt

oder beheizt werden.

Ist eine längere Abwesenheit geplant, empfiehlt es sich, die Trinkwasserzuleitung abzusperren und eine ausreichende Kontrolle der Wohnung sicherzustellen. Denn ist über Wochen niemand in der Wohnung, kann Wasser austreten, ohne dass es jemand bemerkt. Helfen können auch elektrische Absperrventile, die den Wasserfluss stoppen. Optimal ist hierbei eine Kombination aus manueller und automatischer Funktion. Damit lässt sich das Wasser manuell abschalten, wenn man die Wohnung verlässt. Über einen Messmechanismus im Ventil wird das Wasser aber auch automatisch abgesperrt, wenn davon zu viel durch die Leitung fließt.

Für weitere Fragen:
Philipp Geschermann u. Marcel Schumann,
Tel. 02526 93999-0

FOTO: DESIGNED BY FREEPIK

„Nachbarschafts-Helfer.“
Wir sind für Sie da, wenn es um Versicherungen und Vorsorge geht.

Geschermann & Schumann

📍 Osttor 1, 48324 Sendenhorst
☎ 02526 939990

✉ geschermann-schumann@provinzial.de

PROVINZIAL

Ist doch so! – Oder etwa doch nicht?

Rechtsirrtümer begegnen dem Rechtsanwalt täglich in der Praxis. Häufig halten sich hartnäckig Gerüchte über Gewohnheitsrecht, Widerrufsrechte usw. Aber was ist letztlich dran an den falschen Annahmen?

HAFTEN ELTERN FÜR IHRE KINDER?

Minderjährige sind entsprechend ihrer Entwicklung nicht oder nur eingeschränkt in der Lage, die Gefahren eines bestimmten Verhaltens zu erkennen. Deshalb trifft die Eltern eine Pflicht zur Beaufsichtigung (§ 1631 Abs. 1 BGB). Sie haften bei einem Schaden, den ihr Kind einem Dritten zufügt nicht, wenn sie ihrer Aufsichtspflicht genügen oder wenn der Schaden auch bei gehöriger Beaufsichtigung entstanden wäre. Der Umfang der Aufsichtspflicht bestimmt sich nach dem Alter, der geistigen Entwicklung und dem Charakter des Kindes, sowie der Vorhersehbarkeit des gefährlichen Verhaltens. Maßgeblich ist, welche Maßnahmen verständige Eltern in der konkreten Situation vernünftiger und zumutbarer Weise ergreifen müssen, um Dritte vor einer Schädigung durch das Kind zu bewahren. So sind grundsätzlich strenge Anforderungen an die Belehrung und Überwachung von jüngeren Kindern im Umgang mit Feuer zu stellen. Gleiches gilt für die Benutzung von gefährlichem Spielzeug. Auch dürfen etwa jüngere Kinder Feuerwerkskörper nie unbeaufsichtigt abbrennen.

SIND ÜBERWEISUNGEN INNERHALB VON SECHS WOCHEN STORNIERBAR?

Das stimmt nicht. Wer eine Überweisung bei seiner Bank veranlasst, schließt einen Vertrag mit der Bank. Und dieser kann nur gekündigt werden, bevor die Überweisung beim Bankinstitut des Empfängers eingegangen ist. Anders allerdings ist es bei Einzugsermächtigungen. Die können tatsächlich innerhalb von sechs Wochen vom Empfänger zurückgeholt werden.

DARF MAN GESCHENKTE GEGENSTÄNDE ZURÜCKFORDERN?

Den Grundsatz „geschenkt ist geschenkt“ gibt es im Recht tatsächlich. Nur in Ausnahmefällen darf der Schenker sein Geschenk zurückfordern. Das ist etwa der Fall, wenn die Schenkung an eine Auflage geknüpft war, die der Beschenkte nicht erfüllt hat. Ferner berechtigt grober Undank des Beschenkten den Schenker zum Widerruf. Dies setzt jedoch eine schwere Verfehlung des Beschenkten voraus. Hierfür genügt es für sich

genommen nicht, wenn sich die mit einem Ring beschenkte Lebensgefährtin vom Schenker trennt.

DARF MAN VERTRÄGE IMMER WIDERRUFEN?

Bereits im Recht der römischen Antike, das insoweit vom Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) übernommen worden ist, galt der Grundsatz, dass Verträge beiderseits einzuhalten sind. Eine Möglichkeit, sich aus freien Stücken vom Vertrag zu lösen, gibt es dementsprechend nur dann, wenn dies im Vertrag vereinbart ist oder die andere Partei dessen Aufhebung zustimmt. So räumen etwa viele Händler ihren Kunden ein – meist befristetes – Umtauschrecht bei Nichtgefallen ein. Fehlt es an einer solchen Kulanzregelung, kommt eine Rückgabe der im Ladengeschäft erworbenen Kaufsache nur dann in Betracht, wenn diese mangelhaft ist. Anders ist es hingegen beispielsweise beim Onlinekauf (Fernabsatzgeschäft) oder bei Kauf im eigenen Wohnzimmer (Haustürgeschäft). Handelt es sich bei dem Verkäufer um einen Unternehmer und beim Käufer um einen Verbraucher, so kann dieser seine Vertragserklärung innerhalb einer bestimmten Frist widerrufen. Gleiches gilt, wenn der Vertrag mit Finanzierungshilfen (Verbraucherkredit) verbunden ist.

IST BEI AUFFAHRUNFÄLLEN IMMER DERJENIGE SCHULD, DER DEM ANDEREN AUFFÄHRT?

Bei Auffahrunfällen liegt es nach der allgemeinen Lebenserfahrung nahe, dass der Auffahrende entweder den erforderlichen Sicherheitsabstand nicht eingehalten hat, unaufmerksam war oder mit einer den Straßen- und Sichtverhältnissen unangepassten Geschwindigkeit gefahren ist. Deshalb spricht grundsätzlich ein so genannter Anscheinsbeweis dafür, dass der Auffahrende den Unfall schuldhaft verursacht hat. Aber: Bei besonderen Verkehrslagen, so etwa, wenn der Vorfahrende vor dem Auffahrunfall einen Spurwechsel vollzogen hat, gilt der Anscheinsbeweis nicht. Wird freilich zwischen den Unfallbeteiligten darüber gestritten, ob ein solcher Spurwechsel stattgefunden oder eine andere besondere Verkehrssituation vorgelegen hat, muss der Auffahrende dies beweisen. Gelingt ihm der entsprechende Beweis nicht, haftet er für die Unfallfolgen allein.



Andreas Rickert
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht
Notar

UEBBERT BRINKMANN & PARTNER MBB

Rechtsanwälte

HAMM

Dr. Paul Uebbert
» Rechtsanwalt
bis 31.12.2022

Dr. Marlies Brinkmann
» Fachanwältin für Medizin- und Arbeitsrecht
bis 31.05.2025

Andreas Rickert
» Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht
» Notar

Anne-Kathrin Heckl
» Fachanwältin für Familienrecht

Denise Koch
» Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

Im Sundern 78
59075 Hamm
Tel.: 02381 378777-0
Fax: 02381 378777-7
info@uebbert-brinkmann.de

SENDENHORST

Peter Abke
» Rechtsanwalt

Oststraße 22
48324 Sendenhorst
Tel.: 02526 937311
Fax: 02526 937312
p.abke@uebbert-brinkmann.de



Das Team



www.uebbert-brinkmann.de

UEBBERT BRINKMANN & PARTNER mbb
Rechtsanwälte • Fachanwältin • Notar

OKTOBER

Gewinnspiel

Viel Glück!

FRAGE:

In welchem Ort findet man die große Kürbisausstellung des Hofladens Austermann?

Gewinne einen Präsentkorb zum Thema Kürbis im Wert von 50 Euro vom Hofladen Austermann.

SO GEHT'S:

Schreib uns einfach eine Nachricht mit deinem Tipp und deinem Namen, Adresse und Telefonnummer.

LÖSUNG AN:

gewinnspiel@stadtlandmagazin.de
stadtland magazin
Pfarrer-Brink-Str.11 | 48324 Sendenhorst

EINSENDESCHLUSS:

10.10.2025

PREISVERLEIHUNG:

In der kommenden Ausgabe wird der/die GewinnerIn bekanntgegeben.

OKTOBER

Kinder-Gewinnspiel

Erkennst du den Unterschied? Was fehlt auf dem zweiten Bild?

LÖSE

DAS RÄTSEL UND GEWINNE DIESES BUCH SOWIE EINE NACHTLEUCHTENDE RIESENSPINNE UND EINEN SCHÄDEL-BAUSATZ



1



2



Wenn du die Antwort weißt, schick uns eine E-Mail oder Postkarte mit vollständigem Namen, Alter und Adresse bis zum 10.10.2025. Es gelten die gleichen Teilnahmebedingungen wie oben.

SEPTEMBER

Preisverleihung

Kinder-Gewinnspiel

DIE LÖSUNG LAUTET:

Auf Bild 2 fehlen auf dem Fußball die weißen Striche.

DIE GEWINNERIN IST:

Leni Steltig (6 Jahre) aus Sendenhorst.

Sie gewann das Buch „Frank und Bert“ sowie einen Fußball Rucksack und einen Brustbeutel vom Coppenrath Verlag.

Gewinnspiel Buchfink

GEWINNSPIEL-FRAGE:

Welche Insel wird zum rettenden Ort?

DIE LÖSUNG LAUTET:

Die Insel Bornholm wird zum rettenden Ort.

DIE GEWINNERIN IST:

Elke Sewerin aus Münster.

Sie gewann das Buch „Hoher Himmel, nichts als Blau“ von Herbert Beckmann.

Gewinnspiel

GEWINNSPIEL-FRAGE:

An welchem Datum findet der Trödel- und Handmade Markt auf dem Holzweg bei Woodways statt?

DIE LÖSUNG LAUTET:

Am 13. September fand der Trödel- und Handmade Markt auf dem Holzweg bei Woodways statt.

DER GEWINNER IST:

Fabian Roer aus Alverskirchen.

Er gewann einen Gutschein im Wert von 25 Euro von Woodways in Sendenhorst.

FOTO: DESIGNED BY FREEPIK

Impressum

Das Mitmachmagazin für Menschen aus der Region.

Wir gehen auf Entdeckungsreise in Stadt und Land. Bunte Themen laden dazu ein, Neues zu erleben.

Redaktion
stadtland magazin
Pfarrer-Brink-Str. 11
48324 Sendenhorst

Mobil: 0160 94421985

E-Mail: redaktion@stadtlandmagazin.de
www.stadtlandmagazin.de

Herausgeber
Firma Wuttke, Sendenhorst

Nächster Redaktionsschluss:
10. Oktober 2025

Bitte stimmen Sie Berichte weit vor Redaktionsschluss mit uns ab, damit wir einen Platz für Sie reservieren können.

Nächstes Erscheinungsdatum:
Anfang eines Monats



Chefredaktion und Anzeigenleitung
Alexandra Wuttke V.i.S.d.P.



Kooperationspartner und Anzeigenvertrieb
Zirk - Schumann GbR



Thomas Zirk-Gunnemann
Marcel Schumann



Lektorat
Madita Schumann



Redaktion
Dirk Vollenkemper



Design
Heesun Yi

Kooperation mit dem
Coppenrath Verlag GmbH & Co. KG



Redaktionelle Mitarbeiter in dieser Ausgabe:
Wolfram Opperbeck, Peter Sacher, Josef Strohbücker (Plattdüütske Krink), Christian Hölscher (Heimatverein Sendenhorst), Anne Vorderderfler (Plattdeutsche Theater Albersloh)

Auflage

5.000 Stück

Verteilungsgebiet

Sendenhorst, Albersloh, Drensteinfurt, Rinkerode, Everswinkel, Alverskirchen, Hoetmar, Wolbeck, Vorhelm
diverse Fotos/Icons von
unsplash.com, freepik.com, canva Pro
gedruckt von



ONLINE GEDRUCKT VON

SAXOPRINT



DER KITZHÖFER HILFT DURCH DEN HERBST

Jetzt ist Pflanzzeit - Wir pflegen Ihren Garten und machen ihn Winterfest.
Baustoffe, Planung und Umsetzung - alles aus einer Hand!

Borsigstr.11
48324 Sendenhorst

Mobil 0177.4276666
Mail uk@der-kitzhoefer.de

www.der-kitzhoefer.de

Kitzhöfer.
kreative gärten

IHR GARTENERLEBNIS PASSEND GESTALTEN

Mein Makler®
IN MEINER STADT ZUHAUSE

Kennen Sie den Wert Ihrer Immobilie?

Mein Makler Münster
Immobilienmakler, Janusz Foit

0176 - 314 749 56
muenster@mein-makler.com

Lassen Sie sich jetzt beraten

stadtland®
magazin

Wir wünschen Ihnen einen schönen bunten Herbstanfang!

ANZEIGE

ANZEIGE

KEIN BOCK. AUF ÜBERRASCHUNGEN!



SO NAH.
SO GUT.
www.so.de



Mit unseren SO fix 27
Produkten bleibt dein
Energiepreis stabil günstig.
www.so.de/garantiert-guenstig



STADTWERKE 
OSTMÜNSTERLAND